

Unmittelbarer Dienst für den Verstorbenen

- Erste Versorgung im Trauerhaus oder am Sterbeort
- Hygienische Vorkehrungen
- Überführungen von und nach allen Orten
- Einkleiden und Einbetten / Einsargen
- Überführungen zum Bestattungsort

Regelung mit Behörden und Versicherungen

- Beschaffung der Todesbescheinigung beim zuständigen Arzt
- Sterbefall-Beurkundung beim Standesamt
- Sterbefallanzeige
- Beschaffung einzelner Personenstandsdokumente mit entsprechenden Voranzeigen beim Standesamt
- Sterbefallmeldung und Terminfestlegung bei der Friedhofsverwaltung
- Antrag zur Weiterzahlung der Rente (Vorschusszahlung) für die nächsten 3 Monate
- Anschreiben von Kassen, Lebens- oder Sterbegeld-Versicherungen, Betrieben, Gewerkschaften u. a. Organisationen
- Besorgung der Genehmigung zur Feuerbestattung
- Besorgung der Dokumente bei den Konsulaten für eine internationale Überführung

Vorfinanzierung, Kostenvorlegung

- Beurkundungs- und Dokumentengebühren
- Drucksachen, Anzeigen, Porto, etc.
- Blumenschmuck, Trauerdekorationen
- Redner, Träger, musikalische Umrahmung

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen, Vorsorgeberatung

Bestattung Haag

Fritz Tiefenthaler-Haag GmbH & Co KG

83435 **Bad Reichenhall**, Bahnhofstraße 20
Telefon: 08651-95 87 0 • Fax: 08651-95 87 87
E-Mail: bestattung.haagn@t-online.de


83395 **Freilassing**, Laufenerstraße 76
Telefon: 08654-46 73 0 • Fax: 08654-46 73 12
E-Mail: haagn.bestattung@t-online.de


www.bestattungen-haagn.de



Wir sind Mitglied im Bestatterverband Bayern e.V. haben nach diesen Richtlinien die Fachprüfung abgelegt und dürfen diese Markenzeichen führen.

FBSO Feuerbestattung Südostbayern GmbH

 Partner des Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

 Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

HAAGN

BESTATTUNGEN

Dienst den Lebenden - Ehre den Toten

— *Gegründet 1804* —

Trauvorsorge und Trauerhilfe

Ratgeber





Der Umgang mit dem Tod gehört zu den Themen, die gerne vermieden werden. Wir sind betroffen wenn der Trauerfall unseres Angehörigen eingetreten ist. Gerade hier aber kommt zum Schmerz über den Verlust noch die Belastung durch Aufgaben hinzu, die kurzfristig bewältigt werden müssen.

Rechtzeitig über alles reden

Der Moment des Übergangs ist einmalig. Im Trauerfall herrscht ein emotionaler Ausnahmezustand. Der Zeitraum vom Eintritt des Todes bis zur Bestattung ist begrenzt und gesetzlich festgelegt. Um sich nicht unter Druck zwischen verschiedenen Bestattungsformen und Grabstätten entscheiden zu müssen, ist es ratsam, die Möglichkeit frühzeitig abzuwägen. Bestenfalls findet sich der engste Familienkreis bereits im Vorfeld zusammen und bespricht gemeinsam, wie man sich einen würdigen Abschied vorstellt.

Was tun im Trauerfall

Bei einem Sterbefall in der Wohnung benachrichtigen Sie bitte sofort den Hausarzt oder den nächst erreichbaren Arzt oder den Arzt über die Notdienstbereitschaft (Tel. _____)

Die Todesbescheinigung wird von dem Arzt ausgestellt. Halten Sie den Personalausweis des Verstorbenen bereit.

Sie brauchen folgende Dokumente

- **Familienstammbuch**
(vollständig geführt) da der Gesetzgeber den Nachweis des Personenstandes verlangt.
Sollte das Familienstammbuch nicht vorhanden oder unvollständig sein sind Einzeldokumente notwendig.
- **Einzeldokumente**
 - Personalausweis / Heiratsurkunde od. Familienbuch (bei Geschiedenen mit Scheidungsvermerk od. Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk)
 - Todesbescheinigung
 - Geburtsurkunde (bei Ledigen)
 - Sterbeurkunde vom bereits verstorbenen Ehegatten
 - Versichertenkarte der Krankenkasse
 - Rentenanpassungsmitteilung/en
 - Pensionsbescheinigung / Betriebsrentenbescheid
 - Grabdokumente (Urkunden über das Nutzungsrecht an einer vorhandenen Familien- oder Wahlgrabstätte)

Einzelheiten der Bestattung, organisatorische Abwicklung

- Bereitstellung von Sarg, Urne und allem notwendigen Zubehör
- Erstellung bzw. Beauftragung von Trauerdrucksachen
- Beauftragung und Überwachung von Traueranzeigen in Zeitungen
- Auslegung von Kondolenzlisten
- Terminabsprache mit allen beteiligten Personen (Kirchenvertretern, Rednern etc.)
- Trägergestellung zur Überführung und Beisetzung
- Begleitfahrzeuge für Trauergäste
- Bestellung von Blumenschmuck und Dekoration
- Transport von Kränzen und Blumen
- Übergabe der Kondolenzkarten
- Bei Seebestattung Absprache mit der Reederei
- Ausgrabung, Umbettung und Wiederbeisetzung einschließlich Besorgung der notwendigen Dokumente

ToDo-Liste Vorsorge/Trauerfall

- Versicherungspolizzen bereit legen (Hausratvers. / Brandvers. / KFZ-Vers.) (Sterbegeldvers. / Haftpflichtvers. etc.)
- Adresse von Vermieter oder Hauseigentümer
- Kühlschrank leeren, abschalten

Kündigung oder Umschreibung:

- GEZ / -Telefon / -Handyvertrag / -Stromanbieter
- Gasvertrag / -Zeitung Abonnements
- Gegebenfalls Arbeitgeber benachrichtigen
- Mietverträge / Pachtverträge
- Adressen von Banken und Bankverbindungen
- Kündigung bei Vereinen oder Mitgliedschaften
- Haus- und Wohnungsschlüssel (Vertrauensperson)
- Post (Nachsendeantrag)
- Haustiere (wer übernimmt)

Erbangelegenheiten:

(Notar / Rechtsanwalt / Amtsgericht)
(Testament)

- Steuerberater

